

Klimafreundliche Sanierung in Oberbilk: Ein Vorbild für Düsseldorf

Die Stadt Düsseldorf fördert klimagerechte Sanierungen mit bis zu 50% Zuschuss. Beispielhaus in Oberbilk zeigt nachhaltige Modernisierung.

Düsseldorf. Klimaschutz durch Gebäudemanagement? Ein Beispiel aus Oberbilk zeigt, wie Eigentümer von der Stadt beim Umbau ihres Eigentums profitieren können.

Förderung von nachhaltigen Bauprojekten

Im Rahmen seiner ambitionierten Initiative zur Klimaneutralität bis 2035 hat die Stadt Düsseldorf ein wichtiges Zeichen gesetzt. Die klimagerechte Sanierung eines Wohn- und Geschäftsgebäudes am Oberbilker Markt wurde erfolgreich abgeschlossen. Diese umfassende energetische Modernisierung, die gerade einmal sechs Monate in Anspruch nahm, ist nicht nur ein Schritt in Richtung Nachhaltigkeit, sondern stellt auch ein attraktives Beispiel für andere Gebäudeeigentümer dar.

Das Beispiel aus Oberbilk

Das modernisierte Gebäude an der Kreuzung Kölner Straße und Werdener Straße gilt nun als Paradebeispiel für eine erfolgreiche Sanierung. Die Maßnahmen umfassten eine gründliche Dämmung des Flachdachs sowie der Außenwände, und auch die Fenster und Türen wurden vollständig erneuert. „Es ist wichtig, dass wir diese Art der Sanierung in städtischen Räumen vorantreiben, da viele Innenstadtlagen von Mehrfamilienhäusern geprägt sind“, erklärt Umweltdezernent Jochen Kral.

Klimafreundliche Maßnahmen im Detail

Ein bedeutender Aspekt der Sanierung war die Optimierung der bestehenden Heizungsanlage. Die Heizkörper wurden so reguliert, dass sie im Winter gleichmäßig Wärme abgeben, auch bei deutlich geringerem Energieeinsatz. Diese Optimierung führt nicht nur zu weniger Treibhausgas-Emissionen, sondern steigert auch den Wohnkomfort und den Gesamtwert der Immobilie.

Finanzielle Unterstützung zur Förderung von Klimaschutz

Die Stadt fördert solche Sanierungsprojekte im Rahmen des Programms „Klimafreundliches Wohnen und Arbeiten in Düsseldorf“. Die Förderung kann bis zu 50 Prozent der Gesamtkosten betragen, wenn das Programm mit der Bundesförderung für effiziente Gebäude kombiniert wird. Dies bietet eine wichtige finanzielle Entlastung für Eigentümer, die in die Zukunft ihrer Gebäude investieren möchten.

Technische Beratung und Unterstützung

Für interessierte Gebäudeeigentümer gibt es zahlreiche Ressourcen zur Informationsaufnahme, darunter die Webseite www.duesseldorf.de/klimafreundlichwohnen. Zudem steht das Team der Serviceagentur Altbausanierung (SAGA) zur Verfügung, um individuelle Sanierungsbedarfe zu erörtern und einen reibungslosen Ablauf der Förderanträge zu gewährleisten.

Fazit: Ein Vorbild für zukünftige Projekte

Das Projekt in Oberbilk ist nicht nur ein Beispiel für gelungene Stadterneuerung, sondern auch ein Anstoß für andere Städte und Eigentümer, ähnliche Maßnahmen zu ergreifen.

Nachhaltiges Bauen und klimaorientierte Sanierung sind entscheidend für die Zukunft urbaner Lebensräume und bieten gleichzeitig wirtschaftliche Vorteile für die Besitzer und Mieter.

Im Kontext der globalen Klimakrise ist Düsseldorf auf dem richtigen Weg, um während der Transformation in eine klimaneutrale Gesellschaft eine Vorreiterrolle einzunehmen.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de